



Brüssel, den 26. September 2019
(OR. en)

12263/19

**Interinstitutionelles Dossier:
2019/0174 (NLE)**

**PROCIV 76
JAI 942
ENV 781
CLIMA 248**

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter (2. Teil)/Rat
Nr. Vordok.:	11987/19 + ADD 1
Nr. Komm.dok.:	11809/19 + ADD 1 + COR 1
Betr.:	Beschluss des Rates über den Standpunkt, der im Namen der Europäischen Union auf der zweiten Ministertagung des Übereinkommens von Bonn in Bezug auf die Ministererklärung und den beigefügten strategischen Aktionsplan 2019-2025 zum Übereinkommen von Bonn (BASAP) zu vertreten ist – Annahme

1. Die Kommission hat dem Rat am 30. August 2019 einen Vorschlag für einen Beschluss des Rates über den Standpunkt, der im Namen der Europäischen Union auf der zweiten Ministertagung des Übereinkommens von Bonn in Bezug auf den strategischen Aktionsplan 2019-2025 für das Übereinkommen von Bonn (BASAP) im Anhang der Ministererklärung und in Bezug auf die Ministererklärung zu vertreten ist¹, übermittelt.
2. Im Anschluss an die Beratungen in der Sitzung der JI-Referenten (PROCIV) vom 6. September 2019 hat die Gruppe "Katastrophenschutz" am 12. September 2019 Einvernehmen über den Entwurf eines Beschlusses des Rates erzielt.

¹ Dok. 11809/19 + ADD 1 + COR 1.

3. Dementsprechend wird der AStV ersucht, dem Rat vorzuschlagen, er möge
- den genannten Beschluss des Rates (siehe Dok. 12188/19 + ADD 1) annehmen;
 - feststellen, dass das Europäische Parlament gemäß Artikel 218 Absatz 10 AEUV unterrichtet wird und dass ihm der Beschluss des Rates übermittelt wird.
-